

	<p>Objekt: Confirmatio des Stavenhagener Stadtreglements</p> <p>Museum: Fritz-Reuter-Literaturmuseum Markt 1 17153 Stavenhagen 039954-21072 literaturmuseum@stavenhagen.de</p> <p>Sammlung: Historisches Stadtarchiv</p> <p>Inventarnummer: 605 Starch 2.1</p>
--	--

Beschreibung

Landesherrliche Bestätigung des Stavenhagener Stadtreglements vom 8. November 1775, weiterhin sind enthalten das Stadtreglement selbst sowie die Eide der Ratsmänner, Viertelsmänner und des Stadtsprechers. Unterzeichnet vom Herzog Friedrich dem Frommen (1717-1785) und vom Präsidenten des Geheimen Rates Carl Friedrich Graf von Bassewitz (1720-1783). 34 Seiten (32,0 x 20,0 cm), Fadenheftung.

Stavenhagen, erstmals 1252 urkundlich erwähnt und spätestens 1264 zur Stadt erhoben, konnte sich über Jahrhunderte nicht aus der Vormundschaft der fürstlichen Amtsleute auf der Burg Stavenhagen befreien. Erst seit 1606 sind jeweils zwei Bürgermeister nachweisbar, die jedoch nur die Polizeigewalt ausübten. Die juristische Amtssässigkeit blieb bestehen. Das Stadtreglement von 1775 war ein erster Schritt in Richtung Unabhängigkeit vom Domonialamt. Mit der Einrichtung eines Stadtgerichts 1781 wurde dann dieser Schritt vollzogen (vgl. dazu 209 Starch 2.1).

Grunddaten

Material/Technik: Papier - Handschrift
Maße: 32,0 x 20,0

Ereignisse

Ausgefertigt	wann	1775
	wer	Friedrich der Fromme (1717-1785)
	wo	Schwerin
Ausgefertigt	wann	1775
	wer	Carl Friedrich von Bassewitz (1720-1783)
	wo	Schwerin

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Stavenhagen

Schlagworte

- Geschichte
- Handschrift (Manuskript)
- Stadtgeschichte Stavenhagen
- Stadtordnung